

## **Einfache Anfrage Richard Dürig, GFL; Parkierung beim Hirzi**

Zum wiederholten Male habe ich von Problemen mit Wildparkiererei im Wald und am Waldrand beim Sportzentrum Hirzenfeld gehört. Offenbar werden regelmässig die Absperrgitter beiseite geschoben und trotz Parkierverbot in der Waldeinfahrt die Autos stehen gelassen. Dies führt dazu, dass Badende von den Betreibern des Schwimmbades per Lautsprecher gesucht und aufgefordert wurden, das Auto anderweitig zu parkieren. Für die Besitzer bzw. Bewirtschafter der Wald - und Forstgemeinschaft und der Landwirtschaft bedeutet dies, dass sie in der Zwischenzeit sinnlos warten müssen und ihrer Tätigkeit nicht mehr nachgehen können.

### **Meine Fragen an den Gemeinderat:**

- Ist dem Gemeinderat die Situation mit Falschparkierern beim Hirzi bekannt?
- Welche Auflagen hat das Hirzi heute schon, um solche Situationen zu vermeiden?
- Wird der Gemeinderat zusammen mit dem Hirzi weitere Schritte ergreifen (z.B. präventive Kontrollen oder ein Ordnungsdienst an Tagen mit hohem Besucheraufkommen)?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen

Richard Dürig

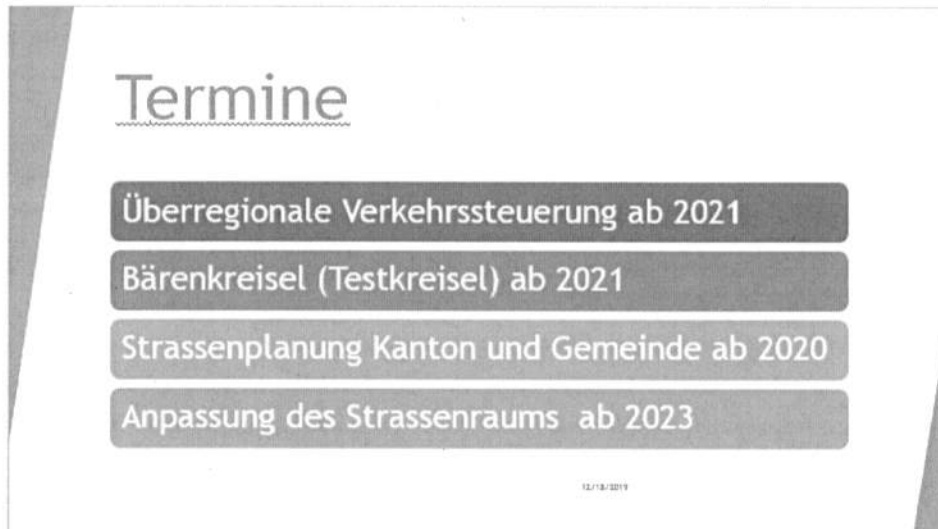
GFL-Fraktion

*Die Antwort kann dem Protokoll entnommen.*

## Einfache Anfrage Katharina Häberli, SP; Bärenkreisel und 30er Zone Zentrums-L

Gemäss Mitteilung des Kantons wird das Tiefbauamt zwischen Ende März und Mitte September 2021 in den Gemeinden Münchenbuchsee, Urtenen-Schönbühl, Mattstetten, Bärswil und Ittigen 15 neue Lichtsignalanlagen installieren, dies im Rahmen der Einführung des Verkehrsmanagementsystems Nord.

Am 5. Dezember 2019 hat der Gemeinderat über den folgenden Zeitplan informiert:



Gemäss Planungen des Kantons soll das Verkehrsmanagement, welches die Verkehrsabläufe mittels überregionale Verkehrssteuerung verfolgt, bereits 2021 in Betrieb gehen. Die Kreisellösung beim Bären wird deshalb bereits für diesen Zeitpunkt als Provisorium geplant. Es besteht eine direkte Abhängigkeit zum VM. 2020 geht das ÖIK III mit der Gemeinde die nächsten Planungsschritte an. Ab 2023 ist voraussichtlich eine definitive Anpassung des Strassenraums möglich.

In diesem Zusammenhang erkundigt sich die SP Fraktion gerne wie folgt:

- (i) Wann ist die Installation des provisorischen Kreisels beim Bären gemäss aktuellem Zeitplan vorgesehen?
- (ii) Wann ist die Einführung der Zone 30 auf dem Zentrums-L gemäss aktuellem Zeitplan vorgesehen?
- (iii) Da die 30er Zone für die Sicherheit und Lebensqualität im Dort zentral ist: welche Bemühungen unternimmt die Gemeinde beim Kanton zur Einhaltung und/oder Beschleunigung des Zeitplans?

Besten Dank  
SP Fraktion, Katharina Häberli

*Die Antwort kann dem Protokoll entnommen werden.*

**Einfache Anfrage Katharina Häberli, SP; Qualitätssicherndes Verfahren Eishalle Hirzenfeld**

Gerne informiert sich die SP Fraktion bezüglich des laufenden qualitätssichernden Verfahrens «Eishalle Hirzenfeld» zu den folgenden Fragen:

- (1) Auf welcher rechtlichen Basis beruht das laufende Verfahren?
- (2) Welches ist der Stand des Verfahrens und welche Erkenntnisse wurden bisher daraus gezogen?
- (3) Weshalb wurde das Verfahren nicht bereits vor der Volksabstimmung eingeleitet?

Vielen Dank.  
SP Fraktion, Katharina Häberli

*Die Antwort kann dem Protokoll entnommen werden.*



**Münchenbuchsee, 17. August 2021**

**Einfache Anfrage :**

**Feuerwerk der Gemeinde Münchenbuchsee am 31. Juli und 1. August**

Die Stadt Bern und andere Gemeinden/Städte verzichten auf offizielle Feuerwerke zur Bundesfeier aus Umweltschutz und/oder Lärmgründen.

Dazu folgende Fragen :

Wer bestimmt ob es ein offizielles Feuerwerk gibt ? Der Gemeinderat oder der Organisator ?

Wäre es vorstellbar auf das offizielle Bundesfeier Feuerwerk zu verzichten ?

Besten Dank für die Beantwortung

Fredi Witschi

*Die Antwort kann dem Protokoll entnommen werden.*

## **Einfache Anfrage Stephan Marti, SP; Platzierung Kehricht-Kübel beim Kreisel Löwenstrasse/Fellenbergstrasse**

Bei der Terrasse des Sozialdienstes ist bis vor ein paar Jahren ein öffentlicher Kehricht-Kübel in Betrieb gewesen. Auf dem entsprechenden Trottoir ist seither jeweils weggeworfener Müll anzutreffen.

Beim Denner konsumieren regelmässig Jugendliche Soft Drinks und Snacks und da eine Entsorgungsmöglichkeit fehlt, landet der Abfall im Gebüsch.

Darauf angesprochen erklären sie, bei den entsprechenden Einrichtungen, würden diese benutzt.

Kann die Gemeinde die Platzierung eines Kehricht-Kübels beim Kreisel Löwenstrasse/Fellenbergstrasse an Stelle des wegrationalisierten beim Sozialdienst prüfen?

Kann man die Geschäfte verpflichten (weil sie von diesen Verkäufen profitieren) während mindestens ihren Öffnungszeiten im Freien einen Kübel aufzustellen?

*Die Antwort kann dem Protokoll entnommen werden.*